



PIKES EHC Oberthurgau 1965
CH-8592 Uttwil
Stoffelweingarten 4
Telefon 071 463 51 14
Telefax 071 460 09 81
www.pikes.ch

TKB Romanshorn
Kto. 17 20 464 216 00

UBS AG, Kreuzlingen
Kto. M2-110.016

Moskito B Pikes EHC Oberthurgau 1965

Spieltelegramm

EZO Romanshorn

Sonntag 07.Dez. 2003, 17:00

Meisterschaftsspiel Moskito B1

PIKES : Rapperswil 3:8 (1:1, 1:1, 1:6)

Spielbericht

Schon wieder eine unnötige Niederlage!

Im zweiten Heimspiel in Folge verloren die PIKES unnötig mit 3:8. Über 45 Min. war das Spiel auf Messerschneide, bis dahin stand es 3:3! Rapperswil gehört wieder zu den klar stärkeren Gegnern als Herisau. Es zeigte sich aber, dass auch diese Mannschaft absolut in der Reichweite der PIKES liegen.

Das Spiel war von Anfang an sehr ausgeglichen, wobei die Hechte ein bisschen mehr vom Spiel hatten. Auf beiden Seiten gab es gute Chancen, aber auch beide Torhüter zeigten sich hellwach und liessen vorerst keine Treffer zu. Das leichte Übergewicht der PIKES konnten sie nach 12 Min. zum Führungstreffer ausnutzen. Den Rapperswilern behagte dies aber gar nicht, und nur knapp 2 Min. später nutzten sie eine Unachtsamkeit der Hechte zum Ausgleich. Mit diesem Resultat ging es auch in die Pause.

Die Jungs waren aufgestellt und zufrieden mit ihrer Leistung. Sie sahen, dass mit voller Konzentration und viel Kampfgeist auch gegen diesen Gegner alles möglich war. Das zweite Drittel verlief fast genau wie das Erste. Und nach gut 5 Spielminuten, bei angezeigter Strafe gegen Rapperswil erzielten die Pikes den vermeintlichen Führungstreffer. Aber der Schiri hatte schon etwas vor dem Torschuss abgepfiffen, wieso er das tat bleibt wohl sein Geheimnis. So war das Spiel weiter ausgeglichen. Kurz vor Drittelsende konnten gleich 2 Rapperswiler alleine auf unseren Torhüter ziehen und liessen diesem keine Chance. Aber was Rappi kann können auch die PIKES. Und nur 50 Sekunden später konnten die Hechte mit einem Nachschuss den Ausgleich wieder herstellen. Mit 2:2 ging es in die zweite Pause.

Im letzten Drittel konnte Rapperswil erneut durch einen Alleingang wieder in Führung gehen. Aber auch diesmal konnten die PIKES sofort wieder ausgleichen. Nun hatten die Rapperswiler aber den wunden Punkt unserer Mannschaft gefunden und gingen in der 45. Min. mit 4:3 in Führung. Was nun folgte war ein einziges Trauerspiel. In 1 Min. und 19 Sekunden erzielte Rapperswil 4 Tore! Die letzten drei innert 25 Sekunden. Dies war die Folge von einer ganzen Serie von Blackouts der ganzen Mannschaft. Unser Torhüter konnte einem nur noch Leid tun, konnte er doch bei keinem Gegentreffer etwas dafür. Praktisch bei jedem Treffer war zumindest eine 1 gegen 0 Situation. Dies war eine absolut unnötige Niederlage und es ist nicht erklärlich wieso die Mannschaft nach 50 Minuten so auseinander viel. Es ist schade, durch solche Unkonzentriertheiten hat diese Mannschaft schon 6 Punkte verschenkt.

Rolf Nussbaumer